

PRESSEMELDUNG

4. OKTOBER 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: BESONDERE FÜHRUNGEN ZUM VOLKSFEST

Grabkapelle auf dem Württemberg

Nur in der Wasen-Zeit: Die gemeinsame Geschichte von Grabkapelle und Volksfest

Vom Württemberg hat man die ganz große Übersicht: Jetzt während des Cannstatter Volksfestes bieten die Staatlichen Schlösser und Gärten wieder die thematisch passende Sonderführung „Vom Vulkanausbruch zum größten Fest der Schwaben“ an. So ungewöhnlich die Verbindung klingt – sie ist ganz direkt: Volksfest und Grabkapelle auf dem Württemberg sind beides Projekte des württembergischen Königs Wilhelm I. und beide entstanden am Beginn des 19. Jahrhunderts. Die nächsten Führungstermine sind der 6. und der 7. Oktober – jeweils um 17 Uhr, wenn die Lichter auf dem Cannstatter Wasen angehen!

WISSENSWERTES UND ANEKDOTISCHES IN SICHTWEITE DES WASENS

Bei der Sonderführung auf dem 411 Meter hohen Württemberg haben die Gäste den Wasen immer vor Augen – kein Wunder, ist der Berg mit dem Mausoleum für Königin Katharina von Württemberg doch berühmt für seine Aussicht ins Neckartal von Cannstatt bis Esslingen. Mit der Volksfestführung auf der Grabkapelle knüpfen die Staatlichen Schlösser und Gärten an die gemeinsame Tradition an: Denn das „Landwirthschaftlichen Festes zu Kannstatt“ gründete das Königspaar Wilhelm und Katharina im Jahr 1818, mit der konkreten Absicht, die Agrarwirtschaft im Land voranzubringen. Der Anlass war eine Hungersnot, die die Rückständigkeit besonders deutlich gezeigt hatte, ausgelöst durch einen Vulkanausbruch, der in den Jahren 1815 und 1816 so viel Russ und Staub in die Atmosphäre geschickt hatte, dass die Sommer ausfielen.

1/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

4. OKTOBER 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: BESONDERE FÜHRUNGEN ZUM VOLKSFEST

MIT DER GRABKAPELLE ENG VERBUNDENE GESCHICHTE

Dass die Führungen in der Kapelle auf dem Württemberg stattfinden können, hat seinen historischen Grund: Das Bauwerk ließ König Wilhelm errichten, als seine junge Frau Katharina unerwartet gestorben war. Das Mausoleum ist bis in Details der Ausstattung dem Andenken an die russische Zarentochter gewidmet, die wegen ihrer Wohltätigkeit mehr als beliebt bei der Bevölkerung war. Auch der König selbst ist in der Gruft der Grabkapelle bestattet. Die Referenten Klaus-Peter Glass und Ute Springer erzählen, wie das Landwirtschaftliche Hauptfest in früherer Zeit begangen wurde und was sich bis heute verändert, aber auch erhalten hat. Die berühmte Fruchtsäule auf dem Wasen etwa ragte – entworfen vom Hofbaumeister Nikolaus Friedrich von Thouret – schon bei der Premiere des „Landwirthschaftlichen Festes zu Kannstatt“ 1818 in die Höhe. Die Führung „Vom Vulkanausbruch zum größten Fest der Schwaben“ findet nochmals am 6. und am 7. Oktober statt, jeweils um 17 Uhr.

WWW.GRABKAPELLE-ROTENBERG.DE

WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

SERVICE

„Vom Vulkanausbruch zum größten Fest der Schwaben. Das Cannstatter Volksfest und seine Entstehungsgeschichte“

Sonderführung mit Klaus-Peter Glass oder Ute Springer

TERMIN

Freitag, 6. Oktober 2017, 17.00 Uhr

Samstag, 7. Oktober 2017, 17.00 Uhr

TREFFPUNKT UND KARTENVERKAUF

Kasse der Grabkapelle

DAUER

Eine Sonderführung dauert in der Regel 75 Minuten.

2/3

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

PRESSEMELDUNG

4. OKTOBER 2017 / 2 SEITEN + SERVICE

GRABKAPELLE AUF DEM WÜRTTEMBERG: BESONDERE FÜHRUNGEN ZUM VOLKSFEST

HINWEIS

Für diese Führung ist festes Schuhwerk und Trittsicherheit erforderlich.

PREIS

Erwachsene 9,00 €

Ermäßigte 4,50 €

Familien 22,50 €

HINWEIS

Die Grabkapelle auf dem Württemberg liegt mitten in den Weinbergen und verfügt über keine Parkplätze. Die Staatlichen Schlösser und Gärten empfehlen daher die Anfahrt mit den Bussen der Linie 61 der VVS ab Untertürkheim.

WWW.GRABKAPELLE-ROTENBERG.DE
WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE

KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN. Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, entwickeln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten über 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

IHR PRESSEKONTAKT Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

BILDDOWNLOAD Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: www.schloesser-und-gaerten.de (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).